

Medien-Information

23. September 2020

B 201: zusätzliche Leitungsarbeiten sorgen für Änderungen im Bauablauf in Silberstedt

Der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (LBV.SH) teilt mit, dass die Arbeiten zur Fahrbahnerneuerung der B 201 in Silberstedt in mehreren Teilstrecken bereits mit neuem Asphalt versehen sind und auch der Radweg schon weitestgehend eine neue Oberfläche erhalten hat. Außerdem fertig sind zahlreiche Leitungsarbeiten: für die Straßenentwässerung, für verschiedene Versorgungsträger (Wasser, Strom, Beleuchtung und Telekommunikation). Und auch die Gemeinde Silberstedt will im Zuge der jetzt durchzuführenden Straßenbauarbeiten Glasfaserkabel mitverlegen.

Da nicht alle Leitungsarbeiten in der ursprünglichen Planung enthalten waren, sondern weitere Leistungen der Versorgungsträger nachträglich hinzugekommen sind, ist es erforderlich, den Bauablauf auf die neuen Gegebenheiten anzupassen. Auch ist durch die zusätzlich zu erbringenden Bauleistungen eine längere Bauzeit bis etwa Anfang Dezember 2020 vorgesehen.

Änderungen im Bauablauf durch ungeplante Leitungsarbeiten

Die bereits vorgesehene Vollsperrung in den schleswig-holsteinischen Herbstferien, die für den Einbau der Asphaltschichten vorgesehen waren, wird nunmehr für Leitungsarbeiten der Versorgungsträger benötigt, die ebenso nur bei Vollsperrung möglich sind.

Sperrungen

Der LBV.SH ist gemeinsam mit dem Auftragnehmer bemüht, die zusätzlichen Leitungsverlegung der Versorgungsträger in seine Bautätigkeiten zu integrieren und die Dauer der notwendigen Vollsperrung auf ein Mindestmaß zu begrenzen. Ab 5. Oktober 2020 wird die Bundesstraße zwischen Jübeker Weg und dem Kreisel in Silberstedt baubedingt vollgesperrt. Hintergrund hierfür ist eine Querung der neu zu verlegenden Versorgungsleitungen. Die Sperrung wird voraussichtlich die gesamten Herbstferien (bis 17. Oktober) in Anspruch nehmen.

So geht es danach weiter

Nach den Herbstferien, ab 18. Oktober, bis etwa Anfang Dezember 2020 wird die B 201 in Silberstedt dann wieder einstreifig in Richtung Husum für den örtlichen Verkehr auf der Südseite der B 201 geöffnet, um mit den Sanierungen im Baufeld auf der Nordseite

zu starten. Baubedingt ist die Erreichbarkeit der Grundstücke für Anlieger*innen zwischen dem Jübeker Weg und dem Kreisel nicht jederzeit gewährleistet – etwa während des Fräsens und dem Einbau des frischen Asphalts. Fahrzeuge werden währenddessen besser außerhalb der Baustelle abgestellt. Die Baufirma vor Ort informiert Anlieger*innen frühzeitig per Wurfzetteleinwurf über die Sperrzeiten und steht für Fragen zur Verfügung. Die Busbetreiber informieren selbstständig über eventuelle Änderungen im Linienverkehr.

Umleitung

Die Umleitungen sind ausgeschildert. Aus Richtung Husum kommend verläuft der Verkehr über den Kreisverkehrsplatz in Richtung Hollingstedt/Ellingstedt/Klein Rheide/Hüsby auf die B 201 in Schuby (L 299/L 29/K 39/K 27). Aus Richtung Schleswig kommend fahren Verkehrsteilnehmer*innen über den Jübeker Weg in Richtung Jübek-Sollbrück auf die B 201.

Die Maßnahme wurde mit der Polizei, dem Kreis, dem Buslinienbetreiber, der Gemeinden und den Amtsverwaltungen abgestimmt. Die Rettungsleitstelle wird über die erforderlichen Sperrungen ebenfalls in Kenntnis gesetzt. Der LBV.SH bittet sich auf die erforderliche Baumaßnahme einzustellen, den ausgeschilderten Umleitungen zu folgen sowie um rücksichtsvolles Verhalten zum Schutz der Menschen auf der Baustelle. Träger der Baumaßnahmen ist die Bundesrepublik Deutschland sowie die Gemeinde Silberstedt und die Versorgungsträger. Die Gesamtkosten belaufen sich auf gut 3,1 Millionen Euro.